

akzent
theater
1040 theresianumgasse 18

Spielplan

M. Köstlinger & M. Dangl
BlöZinger

Robert Forster
Otto Schenk

Thorsten Havener

E. Furrer & C. Athanasiadis
Pomme

Louie's Cage Percussion
Anca & Lucca

Anne Bennent u.v.a.

April 2023



Anne Bennent liest „Das Wechselbälgchen“ von Christine Lavant
Musik: Brot & Sterne

Zitha ist vom Schicksal geschlagen. Sie ist das uneheliche Kind einer Bauernmagd, geistig zurückgeblieben und körperlich entstellt. Die Leute im Dorf, die so katholisch wie abergläubisch befangen sind, haben für das traurige Schicksal des Mädchens eine einfache Erklärung: Böse Geister haben der unglücklichen Magd nach der Geburt das Kind geraubt und ihr stattdessen ein verhextes Mädchen untergeschoben. Einen Wechselbalg, wie er aus Sagen und Gespenstergeschichten der Alpengegenden bekannt ist. Er werde das ganze Dorf ins Unglück stürzen, heißt es. Christine Lavant beschreibt die Ausgrenzung einer Schwachen aus der dörflichen Gemeinschaft mit großer Eindringlichkeit.

Anne Bennent, eine der profiliertesten Schauspielerinnen im deutschsprachigen Raum, trifft zwingend, direkt und ohne Sentimentalität und Pathos den richtigen Ton für diese Erzählung voll archaischer Wucht und Gegenwärtigkeit.

Franz Hautzinger, Matthias Loibner und **Peter Rosmanith** gestalten mit ihrer ungewöhnlichen Instrumentenkombination (Trompete, Drehleier und Perkussion) einen Sound-Track, der scheinbar absichtslos die Wörter umspielt und dem Text die Räume öffnet die er braucht. Fiebrig, raue, zeitlose Klänge und zarte, gehauchte Melodien bilden die Elemente dieses stringent gewebten Klangteppichs.

22.4.2023 19:30 Uhr
€ 35,-/25,-



Maria Köstlinger und Michael Dangl
Liebe ist auch ein Theater — Chansons, Gedichte und Texte von Barbara, Jacques Brel und Louis Aragon
Klavier: Christoph Pauli

„Auf der Bühne bin ich vollkommen glücklich; oder unglücklich, schließlich ist es dasselbe! Weil ich den Dialog brauche und deshalb die Öffentlichkeit. Ab dem Eintritt in die Szene ist es wie Arme der Liebe.“

BARBARA

Die hierzulande immer noch zu unbekannten Lieder („Göttingen“, „Sag, wann bist Du bei mir“) von Barbara, der großen französische Chansonnière, erzählen von Liebe, Schmerz, Glück und Komplexität des Lebens. Sie spielte mit Brel in dessen Film „Franz“ und schrieb dem toten Freund das Lied „Gauguin“ (Brief an Jacques Brel). „Liebe ist auch ein Theater“ verwebt beider Chansons - neben Brels „Amsterdam“ und „Joe“ auch Titel seiner letzten LP in teils erstmaliger deutscher Übersetzung („Die Kathedrale“, „Der liebe Gott“) mit Gedichten des surrealistischen Romans „Theater“ von Louis Aragon, in dem es heißt:

*Jede Liebe ist zuerst ein Theater / Der Augenblick da leis der Vorhang bebt
Das Murmeln ringsherum / Alles beginnt wie ein bizarrer Versuch der Lippen
Eine letzte Probe des Kusses / Jede Liebe ist das wunderbare Vergessen
daß andere die Augen auf sie richten / das Vergessen.*

Premiere 21.4.2023 19:30 Uhr
€ 37,-/33,-/29,-/25,-





Pomme (FR)

Consolation

Die französische Künstlerin Claire Pommet alias Pomme begann mit der Arbeit an den Songs für ihr Album „Consolation“, dem Nachfolger des gefeierten zweiten Werkes „Les Faillies“ (2019) kurz nachdem sie bei den französischen Musikpreisen („Victoires de la Musique“) im Februar 2021 als „Künstlerin des Jahres“ ausgezeichnet worden war. Und weil sie sich immer mehr zu elektronischen Klängen hingezogen fühlte, wandte sie sich an Flavien Berger, der sie durch dieses unbekannte Terrain führen sollte. Und, als wäre es Fügung, klickte es auf Anhieb zwischen den beiden. Flavien wollte nämlich zeitgleich selbst mehr in Richtung Folk gehen – dem Musikstil, in dem Pomme sich bis dahin zuhause fühlte. „Consolation“ konzentriert sich nicht wie sein Vorgänger auf das, „was schief lief“, sondern auf das, „was einem gut tut“. Es erzählt abwechselnd von ihrer Kindheit und den Frauen, die sie inspiriert haben. Zwei Kernthemen, die Hand in Hand gehen. Das namensgebende Gefühl „consolation“ – zu deutsch Trost – wurde zum zentralen Thema, denn dieser führte zu „stories of women that moved me, stories loaded with great tragedy, sadness and injustice. But it's also a concept to do with childhood.“, so die charismatische Sängerin.

8.4.2023 20:00 Uhr
€ **39,-/36,-/33,-/29,-**

Robert Forster
The Candle and the Flame

Am 3. Februar 2023 hat Robert Forster sein achttes Soloalbum „The Candle And The Flame“ auf Tapete Records veröffentlicht. Das Album entstand über sechs Monate im heimatlichen Brisbane und stellt erneut unter Beweis, dass Forster einer der besten Singer-Songwriter unserer Tage ist. „The Candle And The Flame“ ist quasi eine Familienangelegenheit, es wurde produziert von Robert, seiner Frau Karin Bäumler und seinem Sohn Louis Forster (der es mit seiner Band The Goon Sax zu Recht zu eigener Bekanntheit brachte), welche auch auf dem Album zu hören sind. Gemischt wurde von Victor Van Vugt, welcher bereits für Acts wie Nick Cave & The Bad Seeds oder PJ Harvey tätig war. Im Frühjahr wird Robert Forster Konzerte in Australien und Europa geben und auch für fünf exklusive Auftritte nach Deutschland und Österreich kommen.

1.4.2023 20:00 Uhr
€ **29,-/23,-** Vorverkauf /€ **32,-/26,-** Abendkassa





Julia & Romeo mit Caroline Athanasiadis und Erich Furrer

Komödienhit mit Musik frei nach William Shakespeare

Caroline Athanasiadis und Erich Furrer bedienen sich mit rasanter Zunge und gnadenlosem Humor an der wohl missverständlichsten Beziehungskatastrophe der Weltliteratur. Auf rasant komische und mitreißende Art präsentiert das phänomenale Duo die größte Liebesgeschichte der Welt. Dabei spielen, tanzen, rappen und singen die beiden Vollblut Komödianten um ihr Leben und schlüpfen im Sekundentakt in sämtliche Rollen des Theaterklassikers – inklusive Balkon-Szene, Heldentod und Social-Distancing! Eine selten lustige Tragödie!

Caroline Athanasiadis, bekannt auch als eine Hälfte der Kernölamazonen, tourt mit den zahlreichen Kabarettprogrammen durch den deutschsprachigen Raum. 2019 startete sie mit ihrem erfolgreichen Solo Kabarett: „Tzatziki im 3/4 Takt“ und wurde 2021 Dancing Star.

Erich Furrer feierte große Erfolge mit dem bekannten und mehrfach preisgekrönten Comedy-Duo „Die Mammutjäger“, sowie mit Gabriela Benesch als Comedy-Duo „Benesch-Furrer“. Seine große Leidenschaft gilt William Shakespeare, von dem er schon vier Stücke „neu gedichtet“ hat; „Romeo & Julia“, „Ein Sommernachtstraum“, „Der Sturm“ und die „Komödie der Irrungen“.

Gabriela Benesch, bekannt als Schauspielerin, wirkte neben ihrer umfassenden Bühnentätigkeit in zahlreichen TV- und Kinofilmproduktionen mit. Seit 2008 ist sie auch als Produzentin tätig und führt bei „Julia und Romeo“ Regie.

23.4.2023 19:30 Uhr

€ 32,-/26,-

Otto Schenk im Gespräch mit Herbert Fechter
Es war sehr schön, es hat mich sehr gefreut

In der Pandemie und nach dem Tod seiner Frau hat sich Otto Schenk beinahe vollkommen aus der Öffentlichkeit zurückgezogen.
Doch für sein Lieblingstheater, das Akzent, macht er eine Ausnahme.
Im Livegespräch mit seinem langjährigen Manager und Freund, Herbert Fechter, lässt er die Höhepunkte seiner Karriere in Form von Videos aus sechs Jahrzehnten Revue passieren und erzählt die lustigsten Anekdoten.
Ein Abend voller Erinnerungen und Nostalgie.

15.4.2023 19:30 Uhr | **14.5.2023** 11:00 Uhr
€ **65,-/56,-/47,-/38,-**





Thorsten Havener

Gedankenleser

Geheimnisvoll. Verblüffend. Mitreißend.

Ist die Realität eine Illusion? Seit über 20 Jahren verblüfft Thorsten Havener mit seinen mentalen Fähigkeiten seine Zuschauer im TV und auf der Bühne. Hunderttausende verfolgten bereits weltweit staunend sein Schaffen und blieben rätselnd zurück.

Ein Abend, der nicht nur für die Zuschauer gemacht ist, sondern sie vor allem auch miteinbezieht – denn es geht um ihre Gedanken, Emotionen und Entscheidungen.

Charmant zeigt Thorsten Havener ihnen eine Welt, in der mehr möglich ist, als sie denken. Diese Reise führt seine Gäste tief in ihr Innerstes, zu ihrer Intuition und an den Rand ihrer Vorstellungskraft. So erlangen sie völlig neue Einblicke in die Kraft ihrer Gedanken und deren Auswirkung auf ihre Wirklichkeit.

Nur Thorsten Havener schafft es, Gedankenlesen, Körpersprache und Intuition mit einem Hauch von Magie zu verbinden und so ein Live-Erlebnis zu kreieren, das die Zuschauer lachen und staunen lässt und ihnen noch lange im Gedächtnis bleibt.

„Gedankenleser“ – Ein Abend, nach dem die Realität nicht mehr genügen wird.

26.4.2023 19:30 Uhr

€ 45,-/38,-/32,-/20,-

Louie's Cage Percussion Characters

Louie's Cage Percussion präsentiert mit „Characters“ eine humoristische Biografie rund um die Entstehung des Ensembles. Das Programm stellt die unerschöpfliche Kreativität der Musiker und die Klangvielfalt ihres Instrumentariums unter Beweis: tanzbarer Elektroswing und explosive Perkussion reihen sich an klassische Klänge, charmante Chansons oder fetzige Rockmusik.

Mit Virtuosität, Humor und Gefühl schlägt Louie's Cage Percussion ein neues Kapitel für Schlagzeug und klassische Musik auf. Nirgends prallen Gegensätze derartig aufeinander, wie in der Großstadt – und unterschiedlicher könnten die Protagonisten der Geschichte nicht sein: Ein naiver Landjunge, ein berühmter Jazzer, ein cholerischer Rapper, ein tiefenentspannter Yogi, ein tollpatschiger Clown und ein patriotischer Franzose schließen sich zu einer Band zusammen. Die Liebe zur Musik verbindet sie, die ausgeprägten Charaktere kollidieren jedoch rasch ...

27.4.2023 19:30 Uhr
€ 37,-/33,-/29,-/25,-





Anca & Lucca

The Mind-Reading Revolution

The Mind-Reading Revolution ist die unglaublichste und neueste Entwicklung in der Geschichte des Gedankenlesens als Unterhaltungsform. Die amtierenden Weltmeister der Mentalmagie arbeiten permanent daran zu zeigen, was noch nie jemand vor ihnen für möglich gehalten hat. Lucca: „Wir setzen alles daran die Grenzen der Mentalmagie auszudehnen und für die Zuschauer noch unerklärlicher, unterhaltsamer und interessanter zu machen. Wir wollen auch diejenigen begeistern, die Magie bislang nicht interessiert hat.“ Die beiden verwenden keinerlei versteckte elektronische Hilfsmittel. „Wir sind „Mentalmagie unplugged – ohne Netz und doppelten Boden“, so die amtierenden Weltmeister der Mentalmagie. Das unterstreichen sie auch mit dem „1.000.000 US-Dollar-Versprechen“. Eidesstattlich und notariell beglaubigt garantieren Anca & Lucca jedem Zuschauer \$ 1.000.000, wenn sie für „The Mind-Reading Revolution“ jemals Absprachen mit Zuschauern oder geheime, elektronische Hilfsmittel verwenden sollten. Selbst die Verwendung geheimer Helfer hinter der Bühne schließen sie aus. *„In erster Linie wollen wir unser Publikum unterhalten. Es soll die Vorstellung aber auch mit der Frage ‚wie haben die das nur gemacht‘ verlassen. Für uns ist Mentalmagie kein billiger Trick, sondern großes Theater“*, ergänzt das Mentalisten-Ehepaar.

16.4.2023 14:30 | 19:30 Uhr

€ **64,-/56,-/48,-/40,-**

Vienna Blues Spring: Echoes of the Blues
Mojo Blues Band | Axel Zwingenberger | Lila Ammons | Herbert Swoboda

Wenn sich passionierte Bluesmusiker für einen Abend zu einer Brauchtumsgemeinschaft zusammentun, ist ein Feuerwerk an emotionsgeladener Spontaneität garantiert. Altgedient ist keineswegs gleichbedeutend mit altmodisch und schal, im Gegenteil das Feuer der Musiker brennt nach wie vor lichterloh und erwärmt die Herzen der Zuhörer von der ersten Minute an. Traditionelle Blues & Boogie Musik ein zeitgemäßes Mäntelchen umgehängt, dazu eine deftige Brise Humor und ab geht die Post. Das perfekte Rezept für Fließbandgeschädigte: Ein unvergesslicher Abend!

Mojo Blues Band „unplugged“
Axel Zwingenberger piano
Lila Ammons vocals
Herbert Swoboda carinet

2.4.2023 19:30 Uhr
€ 39,-/34,-/29,-/24,-



1.	SA 20:00	Robert Forster The Candle and the Flame	
2.	SO 19:30	Mojo Blues Band Axel Zwingenberger u.a. Echoes of the Blues	Vienna Blues Spring
5. & 6.		VIBE 2023 The Inclusive Dance Challenge Internationaler Tanzwettbewerb	
6.	DO 19:30	VIBE 2023 The Inclusive Dance Challenge Galavorstellung der Preisträger	
8.	SA 20:00	Pomme (FR) Consolation	
12.	MI 09:00	MI 11:00	Pflichtpraktikum? So eine Show! von Holger Schober
12.	MI 18:30	Wissenschaftstalk Nr. 84 „Am Puls“	
13.	DO 09:00	DO 11:00	Pflichtpraktikum? So eine Show! von Holger Schober
14.	FR 09:00	FR 11:00	Pflichtpraktikum? So eine Show! von Holger Schober
14.	FR 19:30	Die Nacht der Filmmusik Michał Szpak Marlena Szpak Orchester der Jungen Philharmonie Wien	
15.	SA 11:00	SA 14:30	SA 16:15
15.	SA 19:30	Die Schneekönigin Theater mit Horizont	
16.	SO 14:30	SO 19:30	Anca & Lucca The Mind-Reading Revolution
17.	MO 10:00	Der goldene Faden inklusive Tanztheater von „Ich bin O.K.“	
18.	DI 19:00	Der goldene Faden inklusive Tanztheater von „Ich bin O.K.“	
19.	MI 18:30	Stefan Haider Sing Halleluja!	
20.	DO 10:00	Body Shaming – Ich bin einfach Ich lindbirg	
20.	DO 18:30	Stefan Haider Sing Halleluja!	
21.	FR 19:30	Premiere Maria Köstlinger Michael Dangl Liebe ist auch ein Theater	
22.	SA 19:30	Anne Bennent liest „Das Wechselbälgchen“ von Christine Lavant	
23.	SO 14:30	Der goldene Faden inklusive Tanztheater von „Ich bin O.K.“	
23.	SO 19:30	Caroline Athanasiadis Erich Furrer Julia & Romeo	

24.	MO 19:30	Michael Schottenberg Schotti to go – Niederösterreich für Entdecker	Studio im Akzent
25.	DI 19:30	BlöZinger Zeit	Studio im Akzent
26.	MI 19:30	Thorsten Havener Gedankenleser	
27.	DO 09:00	DO 10:45 Teen Spy Musikschule der Stadt Wien, Ms Liesing	
27.	DO 19:30	Louie's Cage Percussion Characters	
28.	FR 09:00	FR 10:45 Teen Spy Musikschule der Stadt Wien, Ms Liesing	
28.	FR 18:30	Tanzshow 2023 & Teen Spy Musikschule der Stadt Wien, Ms Liesing	
29.	SA 19:30	Unsere 40 Jahre – Feierliche Akademie mit Folkloreensemble Branko Radičević	
30.	SO 17:00	Tanzshow 2023 & Teen Spy Musikschule der Stadt Wien, Ms Liesing	

Endlich wieder in Wien



Feste von Familie Flöz

Maskentheater des Berliner Künstlerkollektivs

6.5.2023 **Wien-Premiere** | **7.5.2023** 19:30 Uhr

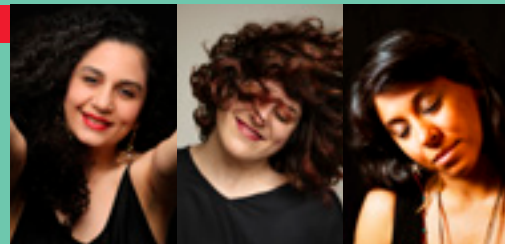
Vorschau Mai



2.5.2023 19:30 Uhr
Festival wean hean:
 wean mondän – 150 Jahre
 Weltausstellung in Wien
Chris Lohner | Traude Holzer
Bravour Schrammeln



4.5.2023 19:30 Uhr
Salam Orient Festival: The Breath of Strings
Renaud Garcia-Fons



14.5.2023 19:30 Uhr
Salam Orient Festival: Voices of Iran
Golnar Shahyar | Tara Mehrad | Aïda Nosrat

13. | 15. | 16.5.2023 19:30 Uhr
Augustin – Das Musical Konzertante Aufführung
 nach dem gleichnamigen Hörspiel von
Wolfgang Ambros, Joesi Prokopetz & Manfred Tauchen
 von Thomas Kahry und Christoph Weyers
 mit Jakob Semotan | Anetta Szabo | Matthias Trattner
 Alexandra Frankl | Nadja Maleh | Thomas Smolej
 Roman Frankl | Joesi Prokopetz



Vorschau Herbst



23.9.2023 19:30 Uhr

Die Vodkagespräche von Arne Nielsen

Catrin Striebeck | Karoline Eichhorn



29.9.2023 19:30 Uhr

Vom Zauber einer verwehenden Sprache

Ulrich Tukur | Christian Redl

Klavier: **Olena Kushpler**



14.10.2023 19:30 Uhr

Beziehungsstatus: erledigt

Elena Uhlig | Fritz Karl



Der goldene Faden Inklusives Tanztheater von „Ich bin O.K.“

Ein Geschwisterpaar flieht vor den alltäglichen Streitereien in das märchenhafte Reich der Frau mit dem goldenen Haar, die Hüterin der Zeit. Doch auch in dieser Welt herrscht Disharmonie, denn die grüne Königin und der lila König sind regelrecht streitsüchtig. Nicht einmal der Drache der Zeit kann sie zur Vernunft bringen. Als ein Krieg auszubrechen droht, schickt die Hüterin der Zeit die Kinder auf die Suche nach dem sagenhaften großen Kristall, um das Schlimmste abzuwenden. Ein Märchen über die Kraft der Versöhnung. Wie immer bei „Ich bin O.K.“ verbinden sich Tanz, Musik und Schauspiel zu einem Bühnenerlebnis.

Mit über 120 Tänzer:innen des „Ich bin O.K.“-Tanzstudios mit und ohne Behinderung / Auszubildenden der Vitalakademie und der FotoSchule Wien, der Tanzausbildung Wien und einer Live-Band. Inszenierung: **Hana Zanin-Pauknerová**
Choreografie: Tanzpädagog:innen & Tänzer:innen des „Ich bin O.K.“-Tanzstudios.

Der Kultur- und Bildungsverein „Ich bin O.K.“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen mit Behinderung einen gleichberechtigten Stellenwert im kulturellen Leben zu ermöglichen, soziale Barrieren abzubauen und Sensibilität für eine inklusive Gesellschaft voranzutreiben.

17.4.2023 10:00 Uhr | Telefon: 01/512 43 06

18.4.2023 19:00 Uhr | **23.4.2023** 14:30 Uhr

€ 36,-/34,-/28,-/24,-

Die Nacht der Filmmusik
Michał Szpak | Marlena Szpak
Orchester der Jungen Philharmonie Wien

Eine musikalische Reise in die Filmwelten legendärer Kino-Hits, romantischer Italo-Klassiker und beliebter Musicalfilme. Freuen Sie sich auf ein buntes Repertoire mit Highlights berühmter Soundtracks aus den Filmen: „Schindlers Liste“, „James Bond“, „König der Löwen“, „West Side Story“, „Cats“, u.v.m. Am Programm stehen u.a. Meisterwerke von Hans Zimmer, John Williams, Ennio Morricone, Leonard Bernstein, Alan Menken, Queen und Elton John.

Für Gänsehautmomente an diesem einzigartigen Konzertabend sorgen die stimmungswaltigen Top-Vokalisten Michał Szpak & Marlena Szpak begleitet vom Orchester „Junge Philharmonie Wien“ unter der Leitung von Alex Johansson.

14.4.2023 19:30 Uhr
€ **69,-/65,-/60,-/49,-**





Michael Schottenberg:

Schotti to go – Niederösterreich für Entdecker

Wo Kultur und Natur einander begegnen

„Das Ferienhäusl, das mein Vater erwarb und in dem ich den Großteil meiner Kindheit verbrachte, ist längst verkauft. Nun, da ich erwachsen bin, zieht es mich wieder hinaus in den Wienerwald, nach Niederösterreich.“ Mit diesen Worten beginnt die Liebeserklärung Michael Schottenbergs an seine neue Heimat. Der fantasievolle Reisephilosoph tut, was er am besten kann: Geschichten erzählen, die aus dem Herzen kommen und zu Herzen gehen. Seine Tour durch Grafenegg, Maria Gugging, Hardegg, Rossatz und viele andere Orte ist nicht nur ein literarisches Geburtstagsgeschenk an ein 100-jähriges Land, sondern auch ein einzigartiges Dankeschön an all jene Menschen, die ihm ihre Lebensentwürfe anvertrauten: Pecher und Waldrapper, Erdäpfelzüchter und Fischhäuter, Mohnwirte, Vertriebene, Sternengucker, Verpackungskünstler und Löffelmacher.

Michael Schottenberg, geboren in Wien, prägte als Schauspieler, Regisseur, Drehbuch- und Bühnenautor, Direktor des Volkstheater Wien das österreichische Kulturleben. Seit 2015 als Reisender und Autor unterwegs. 2019 Publikumsliebling bei der ORF-Show „Dancing Stars“. Seit 2020 ist er wöchentlich als Reise-Experte im „Studio 2“ (ORF 2) zu sehen.

**Studio im
Akzent**

24.4.2023 19:30 Uhr

€ 17,- / freie Platzwahl

BlöZinger Zeit

Die Zeit zwischen Wiederaufbau und Maskenpflicht ist mit einem Wimpernschlag vergangen. Aus Schilling wurde € und aus Verliebten wurden von den Umständen Getrennte. Die Zeit verschlingt alle bis auf die Träumer und die Verrückten. Zeit ist relativ, Zeit ist komisch und manchmal grausam. Nehmen Sie sich gemeinsam mit uns Zeit, um die vom Alltag abgewetzten Schonbezüge unserer Seelen durch Lachen aufzufrischen.

mit & von: **Robert Blöchl & Roland Penzinger**
Regie: **Roland Düringer**

Pressestimmen: *„BlöZinger haben einen scharfen Blick für gesellschaftliche Missstände, allerdings ohne moralinsauer erhobenen Zeigefinger.“* JURY ÖSTERREICHISCHER KABARETTPREIS, 2017

„Damit zeichnet die Jury ein österreichisches Duo aus, Robert Blöchl und Roland Penzinger, denen es mit schauspielerischer Raffinesse, schwarzem Humor und einem Minimum an Requisiten gelingt, großes Kino zu projizieren: komplexe Szenarien von aberwitziger Komik. Im aktuellen Stück ‚bis morgen‘ agieren ihre kuriosen Charaktere in einem Altersheim. Ernsthaft zum Totlachen.“ JURYBEGRÜNDUNG DEUTSCHER KLEINKUNSTPREIS, 2019

25.4.2023 19:30 Uhr
Vorverkauf € **20,-** / Abendkassa € **22,-** / freie Platzwahl

**Studio im
Akzent**





Body Shaming – Ich bin einfach Ich

ab 12 Jahren

lindbirg

Ein dynamisch und realitätsnahes Musiktheaterstück über kritische Selbstwahrnehmung, Hilfsbereitschaft und die inneren Werte. Medien, Werbung und unsere Gesellschaft geben ein Körperbild vor, nach welchem wir uns selbst und andere bewerten. Auch junge Frauen und Männer stehen bereits unter dem Druck dieses Idealbild zu erreichen und erhalten ständig das Gefühl zu scheitern. Body Shaming führt zu Mobbing, Ausgrenzung und Selbstzweifel.

Inhalt: Unglaublich, aber wahr, denn eine mysteriöse Dame bietet die einmalige Gelegenheit eine Ausbildungsstelle mit einem Vollstipendium im Ausland zu finanzieren. Diese Möglichkeit wollen sich Flora, Paul und Viki natürlich nicht entgehen lassen und dürfen sich bei einem außergewöhnlichen Kennenlernen beweisen. Doch in ihren Köpfen drehen sich Gedanken über Selbstzweifel, Scham und Unsicherheiten.

Schaffen sie es dem Druck standzuhalten, die Gunst der Dame für sich zu gewinnen und die Einzigartigkeit ihrer eigenen Persönlichkeiten zu erkennen?

mit **Daniela Lehner** | **Michaela Khom** | **Jakob Pinter** | **Linda Hold**

Regie & Idee: **lindbirg – Linda Hold & Birgit Wanka-Noisternig**

Publikumsgespräch nach der Vorstellung

20.4.2023 10:00 Uhr € **22,-/20,-/18,-/16,-**

Preis für Schulgruppen: € **9,-**

ab 6 Jahren

Die Schneekönigin

Theater mit Horizont

Ein temporeiches Märchenabenteuer voller spaßiger Momente und bezaubernder Musik sowie ein Plädoyer für Liebe und Verständnis.

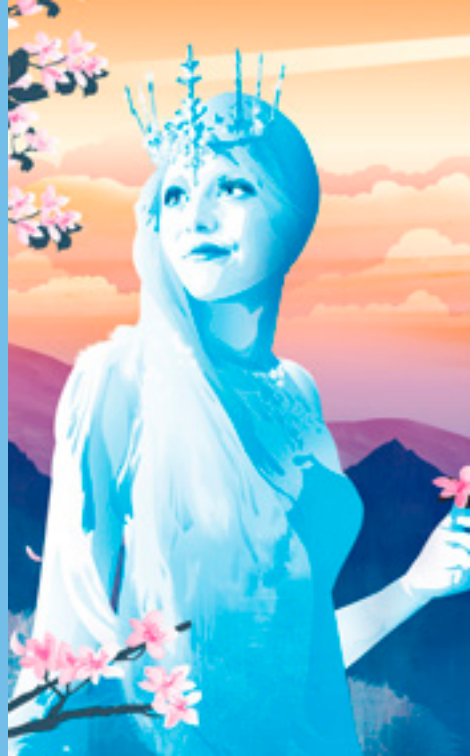
Wir werden von der wundervollen Märchenwelt von Hans Christian Anderson verzaubert und erleben dabei, wie sehr uns Kälte und Grausamkeit verletzen können – aber auch, wie sehr uns Liebe und Kindlichkeit davor beschützen ... Die literarische Vorlage gehört zu den schönsten Kunstmärchen des dänischen Dichters. Die Schneekönigin erzählt von den Abenteuern und Prüfungen der kleinen Gerda auf der Suche nach ihrem Freund Kay in der bizarr schönen, aber eiskalt erstarrten Welt der mächtigen Schneekönigin.

Unterwegs widerfahren Gerda viele wundersame Dinge: Verfolgt von einem Troll begegnet ihr ein sprechender Schneemann, sie versöhnt einen Prinzen mit einer Prinzessin und wird von Räufern entführt.

Schließlich wird sie konfrontiert mit der Einsamkeit einer Außenseiterin, die die Herrschaft der Kälte in Gestalt der Schneekönigin in die Welt bringt. Denn einstmals war die eisige Herrscherin selbst ein kleines Mädchen, dem eine besondere Gabe Spott und Einsamkeit brachte.

Buch & Musik: **Clemens Handler** und **Gernot Kogler**

15.4.2023 11:00 | 14:30 | 16:15 Uhr **Kinder Abo Nr. 4–6**
€ 19,-/17,-/15,-/13,-



5. & 6.4.2023

VIBE 2023 – The Inclusive Dance Challenge

Internationaler **Tanzwettbewerb** für
Menschen mit und ohne Behinderung

www.vibe.international

€ **12,-/6,-** (Erwachsene/Kinder)

6.4.2023 19:30 Uhr

VIBE 2023 – The Inclusive Dance Challenge

Galavorstellung der Preisträger

€ **25,-/16,-** (Erwachsene/Kinder)



12. | 13. | 14.4.2023 9:00 | 11:00 Uhr

Pflichtpraktikum? So eine Show!

Holger Schober nach einer Idee von
Sophie Berger und Susanne Preissl
Geschlossene Veranstaltung

12.4.2023 18:30 Uhr

„Am Puls“

Wissenschaftstalk Nr. 84

Infos & Anmeldung: fwf.ac.at/ampuls

19. | 20.4.2023 18:30 Uhr

Stefan Haider

Sing Halleluja!

Geschlossene Veranstaltung

27. | 28.4.2023 9.00 | 10.45 Uhr

Teen Spy – Musikschule der Stadt Wien,
Ms Liesing

Karten: 01/4000-84433



28.4.2023 18.30 Uhr | **30.4.2023** 17.00 Uhr

Tanzshow 2023 und Teen Spy

Musikschule der Stadt Wien, Ms Liesing

€ **27,-/24,-/21,-/17,-***

29.4.2023 19:30 Uhr

Unsere 40 Jahre – Feierliche Akademie
mit Folkloreensemble Branko Radičević

€ **15,-/10,-**



Vom Biberln & Papperln Breinschmid & Gansch kochen Sie ein!

MITTWOCH, 3. MAI | 20:00 | SCHUTZHAUS ZUKUNFT

Georg Breinschmid | Thomas Gansch

Idee & Konzept: **Verena Götl**



wean jazz

DONNERSTAG, 11. MAI | 20:30 | PORGY & BESS

Trio Lepschi Quintett: Michael Kunz | Paul Skrepek
Stefan Slupetzky | Oliver Steger | Martin Zrost

Das Wienerliedfestival / 13.4 – 11.5.2023 / weanhean.at

wean hean

Kartenvorverkauf Telefonisch reservierte Karten müssen **spätestens acht Tage** vor der Vorstellung abgeholt werden, außer sie werden mit Kreditkarte gekauft, die wir auch an der Tageskasse akzeptieren. Online Kartenverkauf auf www.akzent.at und über die Ticket Gretchen App. Karten teilweise auch bei: ÖGB Kartenstelle (Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien), oeticket.com und Wien-Ticket. **Ermäßigungen** gibt es mit der AK-AktivCard und der Ö1-Card (für nicht mit * bezeichnete Vorstellungen). **Abendkasse** DW 13334 oder 13335, ab eine Stunde vor Beginn. **Öffentliche Verkehrsmittel** U1 (Taubstummengasse oder Südtirolerplatz/Hauptbahnhof), D (Belvedere/Plösslgasse), 13A. **Tiefgarage** steht ab einer Stunde vor bis eine halbe Stunde nach jeder Veranstaltung nach Maßgabe freier Plätze kostenlos zur Verfügung. (Einfahrt Argentinierstraße hinter dem Theater). Das Theater Akzent ist **behindertenfreundlich** gebaut. Rollstuhlplätze beim Kauf anmelden! Interessiert Sie das **Theater-Akzent-Programm**? Lassen Sie sich regelmäßig und unverbindlich unseren Spielplan zuschicken! Schreiben, faxen oder mailen Sie uns Ihre Postanschrift oder tragen Sie sich auf akzent.at in den Newsletter ein.

17. Jahrgang, 163. Ausgabe 4 2023 / Programmänderungen vorbehalten!

BILDRECHTE Titel: **LA Studio** | Havener: **Bernt Haberland** | Anca/Lucca: **Katharina Sartena** | Blözinger: **Otto Reiter** | Louie's Cage Percussion: **Philine Hofmann** | Julia/Romeo: **beneschfurrer.com** | Köstlinger/Dangl: **Theresa Krämer** | Pomme: **Lian Benoit** | Forster: **Stephen Booth** | Schottenberg: **Ulrik Hoelzel** | Nosrat: **David Kadoule** | Shahyar: **Ina Aidogan** | Mehrad: **Julien Hay** | Ammons: **Dietmar Hoscher** | Holzer/Bravour Schrammeln: **Stephan Mussil** | Lohner: **Inge Prader** | Feste: **Simon Wachter** | Tukur: **Katharina John** | Redl: **Jim Rakete** | Kushpler: **Neda Navaee** | Uhlig/Karl: **Michael Kammeter** | Mojo Blues Band: **Dietmar Hoscher** | Breath of Strings: **Emmanuel Ligner**
Vodkagesprache: **Joachim Flicker** | Alle anderen: Archiv Theater Akzent

IMPRESSUM Akzent Spielplan – Die Zeitung des Theater Akzent, 1040 Wien, Argentinierstraße 37
T: 01/50165-13306 F: 01/50165-13399 | Herausgeber/Medieninhaber: Verein Veranstaltungszentrum Akzent. Redaktion und für den Inhalt verantwortlich: Mag. Wolfgang Sturm

